

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname : Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller
 Rezeptur-Nr. : 05102005
 Produktart : Reinigungsmittel

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Für die Allgemeinheit bestimmt

Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Spezialreiniger

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

delta pronatura - Dr. Krauss & Dr. Beckmann KG
 Kurt-Schumacher-Ring 15-17
 63329 Egelsbach - Germany
 T int+49-(0)6103-4045-0 - F int+49-(0)6103-4045-190

E-Mail sachkundige Person:

sds@kft.de

Händler

delta pronatura Schweiz AG
 Neue Bahnhofstr. 160
 4132 Muttenz BL - Switzerland
 T +41 (0) 61 271 46 88

1.4. Notrufnummer

Land	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Schweiz	Tox Info Suisse	Freiestrasse 16 8032 Zürich	145	(aus dem Ausland: +41 44 251 51 51) Auskunft: +41 44 251 66 66

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2

H319

Volltext der Gefahrenhinweise: Siehe Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Verursacht schwere Augenreizung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP)



GHS07

Signalwort (CLP)

: Achtung

Gefahrenhinweise (CLP)

: H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Sicherheitshinweise (CLP)	: P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P337+P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Kindergesicherter Verschluss	: Nicht anwendbar
Tastbarer Gefahrenhinweis	: Nicht anwendbar

2.3. Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.
Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Anmerkungen : Wässrige Lösung spezieller Wirkstoffe

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Natriumetasulfat	(CAS-Nr.) 126-92-1 (EG-Nr.) 204-812-8 (REACH-Nr) 01-2119971586-23-xxxx	>=5 - <10	Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318
Isotridecanol, ethoxyliert	(CAS-Nr.) 69011-36-5	>=2.5 - <5	Eye Irrit. 2, H319 Aquatic Chronic 3, H412
Wasserstoffperoxid Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (CH) (Anmerkung B)	(CAS-Nr.) 7722-84-1 (EG-Nr.) 231-765-0 (EG Index-Nr.) 008-003-00-9 (REACH-Nr) 01-2119485845-22-xxxx	>=0.1 - <1	Ox. Liq. 1, H271 Acute Tox. 4 (Oral), H302 Acute Tox. 4 (Inhalation), H332 Skin Corr. 1A, H314 Eye Dam. 1, H318 STOT SE 3, H335 Aquatic Chronic 3, H412
2-Ethyl-1-hexanol Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (CH)	(CAS-Nr.) 104-76-7 (EG-Nr.) 203-234-3	>=0.1 - <1	Acute Tox. 4 (Inhalation:vapour), H332 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:		
Name	Produktidentifikator	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte
Natriumetasulfat	(CAS-Nr.) 126-92-1 (EG-Nr.) 204-812-8 (REACH-Nr) 01-2119971586-23-xxxx	(10 =<C < 20) Eye Irrit. 2, H319 (20 =<C < 100) Eye Dam. 1, H318
Wasserstoffperoxid	(CAS-Nr.) 7722-84-1 (EG-Nr.) 231-765-0 (EG Index-Nr.) 008-003-00-9 (REACH-Nr) 01-2119485845-22-xxxx	(5 =<C < 8) Eye Irrit. 2, H319 (8 =<C < 50) Eye Dam. 1, H318 (35 =<C < 100) STOT SE 3, H335 (35 =<C < 50) Skin Irrit. 2, H315 (50 =<C < 70) Skin Corr. 1B, H314 (50 =<C < 70) Ox. Liq. 2, H272 (63 =<C < 100) Aquatic Chronic 3, H412 (70 =<C < 100) Skin Corr. 1A, H314 (70 =<C < 100) Ox. Liq. 1, H271

Anmerkung B : Manche Stoffe (Säuren, Basen usw.) werden als wässrige Lösungen in unterschiedlichen Konzentrationen in Verkehr gebracht; dies erfordert auch eine unterschiedliche Einstufung und Kennzeichnung, da von den verschiedenen Konzentrationen unterschiedliche Gefahren ausgehen können. In Teil 3 haben Einträge mit der Anmerkung B allgemeine Bezeichnungen wie „Salpetersäure ... %“. In diesem Fall muss der Lieferant die Konzentration in Prozent auf dem Kennzeichnungsetikett angeben. Unter % ist ohne anderslautende Angabe stets der Gewichtsprozentsatz zu verstehen.
Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein	: In allen Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen, Arzt aufsuchen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen	: Einatmen des Produktes unwahrscheinlich. Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt	: Haut mit viel Wasser abwaschen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt	: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken	: Verschlucken unwahrscheinlich. Mund ausspülen. Reichlich Wasser trinken. Kein Erbrechen auslösen. Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt	: Augenreizung.
--------------------------------------	-----------------

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	: Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum. Kohlendioxid.
Ungeeignete Löschmittel	: Wasser im Vollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall	: Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase. Kohlendioxid. Kohlenmonoxid. Schwefeloxide. Stickoxide.
---	--

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutz bei der Brandbekämpfung	: Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.
Sonstige Angaben	: Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen	: Bereich mit verschüttetem Material kann rutschig sein.
6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal	
Notfallmaßnahmen	: Verunreinigten Bereich lüften. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
6.1.2. Einsatzkräfte	
Schutzausrüstung	: Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung".

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in den Untergrund vermeiden. Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren	: Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen. Mechanisch aufnehmen (aufwischen, aufkehren) und in geeigneten Behältern zur Entsorgung sammeln.
Sonstige Angaben	: Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zum sicheren Umgang. Siehe Abschnitt 7. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Weitere Angaben zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung	: Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.
Hygienemaßnahmen	: Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen	: An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
Zusammenlagerungshinweise	: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Fernhalten von: Oxidationsmittel.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

2-Ethyl-1-hexanol (104-76-7)

Schweiz	Lokale Bezeichnung	2-Ethylhexanol / 2-Ethylhexanol
Schweiz	MAK (mg/m ³)	110 mg/m ³
Schweiz	MAK (ppm)	20 ppm
Schweiz	KZGW (mg/m ³)	110 mg/m ³
Schweiz	KZGW (ppm)	20 ppm
Schweiz	Kritische Toxizität	Auge
Schweiz	Notation	SS _c
Schweiz	Anmerkung	OSHA
Schweiz	Rechtlicher Bezug	www.suva.ch, 01.11.2018

Wasserstoffperoxid (7722-84-1)

Schweiz	Lokale Bezeichnung	Peroxyde d'hydrogène / Wasserstoffperoxid
Schweiz	MAK (mg/m ³)	1.4 mg/m ³
Schweiz	MAK (ppm)	1 ppm
Schweiz	KZGW (mg/m ³)	2.8 mg/m ³
Schweiz	KZGW (ppm)	2 ppm
Schweiz	Kritische Toxizität	OAW, Auge
Schweiz	Notation	SS _c
Schweiz	Anmerkung	DFG, OSHA
Schweiz	Rechtlicher Bezug	www.suva.ch, 01.11.2018

Natriumetasulfat (126-92-1)

DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)

Langzeit - systemische Wirkung, dermal	4060 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	285 mg/m ³

DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)

Langfristige - systemische Wirkung, oral	24 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	85 mg/m ³
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	2440 mg/kg Körpergewicht/Tag

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Natriummetasulfat (126-92-1)	
PNEC (Wasser)	
PNEC aqua (Süßwasser)	0.136 mg/l
PNEC aqua (Meerwasser)	0.014 mg/l
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	4.83 mg/l
PNEC (Sedimente)	
PNEC sediment (Süßwasser)	1.5 mg/kg Trockengewicht
PNEC sediment (Meerwasser)	0.15 mg/kg Trockengewicht
PNEC (Boden)	
PNEC Boden	0.22 mg/kg Trockengewicht
PNEC (STP)	
PNEC Kläranlage	1.35 mg/l
2-Ethyl-1-hexanol (104-76-7)	
DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)	
Akut - lokale Wirkung, inhalativ	53.2 mg/m ³
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	23 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	12.8 mg/m ³
Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ	53.2 mg/m ³
DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)	
Akut - lokale Wirkung, inhalativ	26.6 mg/m ³
Langfristige - systemische Wirkung, oral	1.1 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	2.3 mg/m ³
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	11.4 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ	26.6 mg/m ³
PNEC (Wasser)	
PNEC aqua (Süßwasser)	0.017 mg/l
PNEC aqua (Meerwasser)	0.002 mg/l
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	0.17 mg/l
PNEC (Sedimente)	
PNEC sediment (Süßwasser)	0.284 mg/kg Trockengewicht
PNEC sediment (Meerwasser)	0.028 mg/kg Trockengewicht
PNEC (Boden)	
PNEC Boden	0.047 mg/kg Trockengewicht
PNEC (Oral)	
PNEC oral (Sekundärvergiftung)	55 mg/kg Nahrung
PNEC (STP)	
PNEC Kläranlage	10 mg/l
Wasserstoffperoxid (7722-84-1)	
DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)	
Akut - lokale Wirkung, inhalativ	3 mg/m ³
Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ	1.4 mg/m ³
DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)	
Akut - lokale Wirkung, inhalativ	1.93 mg/m ³
Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ	0.21 mg/m ³

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Wasserstoffperoxid (7722-84-1)	
PNEC (Wasser)	
PNEC aqua (Süßwasser)	0.013 mg/l
PNEC aqua (Meerwasser)	0.013 mg/l
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	0.014 mg/l
PNEC (Sedimente)	
PNEC sediment (Süßwasser)	0.047 mg/kg Trockengewicht
PNEC sediment (Meerwasser)	0.047 mg/kg Trockengewicht
PNEC (Boden)	
PNEC Boden	0.002 mg/kg Trockengewicht
PNEC (STP)	
PNEC Kläranlage	4.66 mg/l
Isotridecanol, ethoxyliert (69011-36-5)	
DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)	
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	2080 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	294 mg/m ³
DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)	
Langfristige - systemische Wirkung, oral	25 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	87 mg/m ³
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	1250 mg/kg Körpergewicht/Tag
PNEC (Wasser)	
PNEC aqua (Süßwasser)	0.074 mg/l
PNEC aqua (Meerwasser)	0.007 mg/l
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	0.015 mg/l
PNEC (Sedimente)	
PNEC sediment (Süßwasser)	0.604 mg/kg Trockengewicht
PNEC sediment (Meerwasser)	0.06 mg/kg Trockengewicht
PNEC (Boden)	
PNEC Boden	0.1 mg/kg Trockengewicht
PNEC (STP)	
PNEC Kläranlage	1.4 mg/l

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

Handschutz:

Bei wiederholtem oder länger anhaltendem Kontakt Handschuhe tragen. Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe. EN 374. Nitrilkautschuk. Die Wahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von anderen Qualitätsmerkmalen abhängig, die sich von Hersteller zu Hersteller unterscheiden. Bitte beachten Sie die vom Hersteller angegebenen Hinweise zur Durchlässigkeit und Durchbruchzeit. Handschuhe müssen nach jeder Verwendung und bei Auftreten von Verschleißspuren oder Perforation ersetzt werden

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille tragen. EN 166

Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. EN 340. EN 13034

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen. EN 143. Kurzzeitexposition. Atemschutzgerät mit Filter. P2. Atemschutz sollte nur zum Beherrschen des Restrisikos bei Kurzzeittätigkeiten dienen, wenn alle praktisch durchführbaren Schritte zur Gefährdungsreduzierung an der Gefahrenquelle eingehalten wurden, z.B. durch Zurückhaltung und/oder lokale Absaugung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Sonstige Angaben:

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Hautpflegecreme verwenden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	: Flüssigkeit
Farbe	: farblos.
Geruch	: Geruchlos.
Geruchsschwelle	: Keine Daten verfügbar
pH-Wert	: ≈ 5.5 (20 °C)
Verdunstungsgrad (Butylacetat=1)	: Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt	: Nicht anwendbar
Gefrierpunkt	: Keine Daten verfügbar
Siedepunkt	: Keine Daten verfügbar
Flammpunkt	: > 100 °C
Selbstentzündungstemperatur	: Nicht selbstentzündlich
Zersetzungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	: Nicht anwendbar
Dampfdruck	: Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20 °C	: Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	: Keine Daten verfügbar
Löslichkeit	: Wasser: Mischbar
Log Pow	: Nicht anwendbar
Viskosität, kinematisch	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch	: Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften	: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Brandfördernde Eigenschaften	: Nicht brandfördernd.
Untere Explosionsgrenze (UEG)	: Nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze (OEG)	: Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Das Produkt ist nicht reaktiv unter normalen Gebrauchs-, Lagerungs- und Transportbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität (Oral)	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Akute Toxizität (Dermal)	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Akute Toxizität (inhalativ)	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

Wasserstoffperoxid (7722-84-1)

LD50 oral Ratte	693.7 mg/kg Körpergewicht (70%; weiblich; (OECD-Methode 401))
LD50 oral	1193 mg/kg Körpergewicht (35%; männlich; Ratte; US EPA Guidelines (PB82 -232984, August 1982))
LD50 Dermal Kaninchen	> 2000 mg/kg (35%; (OECD-Methode 402))
LC50 Inhalation Ratte (Dämpfe - mg/l/4h)	> 0.17 mg/l/4h (50%; (OECD-Methode 403))

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) pH-Wert: $\approx$ 5.5 (20 °C)
Schwere Augenschädigung/-reizung	: Verursacht schwere Augenreizung. pH-Wert: $\approx$ 5.5 (20 °C)
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Keimzell-Mutagenität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Karzinogenität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Reproduktionstoxizität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Aspirationsgefahr	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Akute aquatische Toxizität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Chronische aquatische Toxizität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

Natriumetasulfat

ErC50 (Alge)	> 511 mg/l (static; 72 h; Desmodesmus subspicatus; EU Method C.3)
--------------	---

Wasserstoffperoxid (7722-84-1)

LC50 Fische 1	16.4 mg/l (96 h; Pimephales promelas)
EC50 Daphnia 1	2.4 mg/l (48 h; Daphnia pulex)
EC50 72h alga	1.38 mg/l (72 h; Skeletonema costatum)
NOEC chronisch Krustentier	0.63 mg/l (21 d; Daphnia magna; ASTM E 1193-97)
NOEC chronisch Algen	0.63 mg/l (72 h; Skeletonema costatum)

Isotridecanol, ethoxyliert (69011-36-5)

LC50 Fische 1	1 - 10 mg/l Cyprinus carpio (Karpfen)
EC50 Daphnia 1	1.5 mg/l (48 h; Daphnia magna; EU Method C.2)
EC50 72h alga	1 - 10 mg/l (OECD-Methode 201)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Persistenz und Abbaubarkeit	Das / die in dieser Zubereitung enthaltene(n) Tensid(e) erfüllt / erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.
-----------------------------	---

Natriumetasulfat

Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar.
Biologischer Abbau	89.3 % (aerobic; 28 d; (OECD-Methode 301B))

2-Ethyl-1-hexanol (104-76-7)

Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar.
Biologischer Abbau	> 79 % (2 Wochen; (OECD-Methode 301C))

Wasserstoffperoxid (7722-84-1)

Biologischer Abbau	> 99 % (30 min; (OECD-Methode 209))
--------------------	-------------------------------------

Isotridecanol, ethoxyliert (69011-36-5)

Biologischer Abbau	75 - 82 % (28 d; (OECD-Methode 301B))
--------------------	---------------------------------------

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Log Pow	Nicht anwendbar
Bioakkumulationspotenzial	Das Produkt wurde nicht getestet.

Natriumetasulfat

Log Pow	-0.248 (25 °C; pH ~ 9; (OECD-Methode 123))
Bioakkumulationspotenzial	Bioakkumulation unwahrscheinlich.

2-Ethyl-1-hexanol (104-76-7)

Log Pow	2.9 (25 °C; pH 7; (OECD-Methode 117))
Bioakkumulationspotenzial	Keine weiteren Informationen verfügbar.

Wasserstoffperoxid (7722-84-1)

Log Pow	-1.57 (pH 7; 20 °C; Berechnungsmethoden)
Bioakkumulationspotenzial	Bioakkumulation unwahrscheinlich.

Isotridecanol, ethoxyliert (69011-36-5)

BCF Fische 1	232.5 l/kg (24 h; Pimephales promelas)
Log Pow	6.4 (22 °C; pH: >=6 - <=7; (OECD-Methode 117))

12.4. Mobilität im Boden

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Ökologie - Boden	Das Produkt wurde nicht getestet.
------------------	-----------------------------------

2-Ethyl-1-hexanol (104-76-7)

Oberflächenspannung	47 mN/m (20 °C; 0,81 g/L; Pendant drop, Perstorp A1577)
Ökologie - Boden	Keine weiteren Informationen verfügbar.

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Isotridecanol, ethoxyliert (69011-36-5)	
Log Koc	2.376 - 2.645 (25 °C; Quantitative Struktur-/Aktivitätsbeziehungen (QSAR))

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller	
Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.	
Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.	
Komponente	
Natriumetasulfat (126-92-1)	Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.
2-Ethyl-1-hexanol (104-76-7)	Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.
Wasserstoffperoxid (7722-84-1)	Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.
Isotridecanol, ethoxyliert (69011-36-5)	Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Verfahren der Abfallbehandlung	: Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen. Europäischer Abfallkatalog. Nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt gelangen lassen.
HP-Code	: HP4 - ‚reizend — Hautreizung und Augenschädigung‘: Abfall, der bei Applikation Hautreizungen oder Augenschädigungen verursachen kann.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
14.1. UN-Nummer				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.3. Transportgefahrenklassen				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.4. Verpackungsgruppe				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.5. Umweltgefahren				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
Keine zusätzlichen Informationen verfügbar				

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport
Nicht anwendbar
Seeschifftransport
Nicht anwendbar

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Lufttransport
Nicht anwendbar
Binnenschifftransport
Nicht anwendbar
Bahntransport
Nicht anwendbar

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code
Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen	
Folgende Verwendungsbeschränkungen (Annex XVII) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sind anwendbar:	
3(a) Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklassen 2.1 bis 2.4, 2.6 und 2.7, 2.8 Typen A und B, 2.9, 2.10, 2.12, 2.13 Kategorien 1 und 2, 2.14 Kategorien 1 und 2, 2.15 Typen A bis F	Wasserstoffperoxid
3(b) Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 Beeinträchtigung der Sexualfunktion und Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10	Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller - 2-Ethyl-1-hexanol - Wasserstoffperoxid - Isotridecanol, ethoxyliert
3(c) Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklasse 4.1	Wasserstoffperoxid - Isotridecanol, ethoxyliert

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff
Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff
Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) 649/2012 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 4. Juli 2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien unterliegen.
Stoff/e, die nicht der Verordnung (EG) Nr. 850/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. April 2004 über persistente organische Schadstoffe und zur Änderung der Richtlinie 79/117/EWG unterliegen

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorschriften : Verordnung (EG) Nr. 648/2004 vom 31. März 2004 über Detergenzien.

Detergenzienverordnung : Kennzeichnung der Inhaltsstoffe:	
Komponente	%
anionische Tenside	5-<15%
Bleichmittel auf Sauerstoffbasis, nichtionische Tenside	<5%
METHYLISOTHIAZOLINONE	
BENZISOTHIAZOLINONE	
Duftstoffe	

15.1.2. Nationale Vorschriften	
Schweiz	
Nationale Vorschriften	: Artikel 4 Absatz 4 der Jugendarbeitsschutzverordnung (SR 822.115) und Artikel 1 lit. f der Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche (SR 822.115.2): Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

CH - Wassergefährdungsklasse (WGK)	: Klasse B
Lagerklasse (LK)	: LK 10/12 - Flüssige Stoffe
Störfallverordnung (StFV)	: Nicht anwendbar
CH - VOC (SR 814.018)	: 0.0039195 %

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungshinweise:

Abschnitt	Geändertes Element	Modifikation	Anmerkungen
	Allgemeine Überarbeitung	Geändert	Persönliche Schutzausrüstung Physikalische und chemische Eigenschaften Sicherheitsdatenblatt
2.2	Sicherheitshinweise (CLP)	Geändert	
3.2	Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen	Geändert	
3.2	Detergenzienverordnung : Kennzeichnung der Inhaltsstoffe		3.2 --> 15.1
8.1	DNEL	Hinzugefügt	
8.1	PNEC	Hinzugefügt	
8.1	Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert	Hinzugefügt	
11.1	Toxikologische Angaben	Hinzugefügt	
12.1	Ökotoxizität	Hinzugefügt	
13.1	HP-Code	Hinzugefügt	
13.1	EAK-Code	Hinzugefügt	
15.1	REACH Anhang XVII	Geändert	
15.1	Nationale Vorschriften	Hinzugefügt	Schweiz

Abkürzungen und Akronyme:

ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways)
ADR	Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
ATE	Schätzwert der akuten Toxizität
BCF	Biokonzentrationsfaktor
CLP	Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
DMEL	Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung
DNEL	Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
EC50	Mittlere effektive Konzentration
IARC	Internationale Agentur für Krebsforschung
IATA	International Air Transport Association
IMDG	International Maritime Code for Dangerous Goods
LC50	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration
LD50	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)
LOAEL	Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung
NOAEC	Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOAEL	Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

NOEC	Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung
OCDE	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
PBT	Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH	Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
RID	Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
SDB	Sicherheitsdatenblatt
STP	Kläranlage
TLM	Median Toleranzgrenze
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Datenquellen : ECHA (Europäische Chemikalienagentur). Angaben des Herstellers. Sicherheitsdatenblätter der Lieferanten.

Datenblatt ausstellende Abteilung: : KFT Chemieservice GmbH
Im Leuschnerpark. 3 64347 Griesheim
Postfach 1451 64345 Griesheim
Tel.: +49 6155-8981-400
Fax: +49 6155 8981-500
Sicherheitsdatenblatt Service: +49 6155 8981-522

Ansprechpartner : Dr. Johann Klassen

Sonstige Angaben : Für diese Sprache steht/stehen Version(en) 6.00 nicht zur Verfügung.

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 4 (Inhalation)	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Acute Tox. 4 (Inhalation:vapour)	Akute Toxizität (inhalativ: Dampf) Kategorie 4
Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Aquatic Chronic 3	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2
Ox. Liq. 1	Oxidierende Flüssigkeiten, Kategorie 1
Ox. Liq. 2	Oxidierende Flüssigkeiten, Kategorie 2
Skin Corr. 1A	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1A
Skin Corr. 1B	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1B
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung
H271	Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.
H272	Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Verwendete Einstufung und Verfahren für die Erstellung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]:

Eye Irrit. 2	H319	Berechnungsmethoden
--------------	------	---------------------

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produkts ausgelegt werden.

RUBRIQUE 1: Identification de la substance/du mélange et de la société/l'entreprise

1.1. Identificateur de produit

Nom commercial : Dr. Beckmann Roll-on Détacheur bille
N° d'ordonnance : 05102005
Type de produit : Détergent

1.2. Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées

1.2.1. Utilisations identifiées pertinentes

Destiné au grand public
Utilisation de la substance/mélange : Produit de nettoyage spécial

1.2.2. Utilisations déconseillées

Pas d'informations complémentaires disponibles

1.3. Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité

Fournisseur

delta pronatura - Dr. Krauss & Dr. Beckmann KG
Kurt-Schumacher-Ring 15-17
63329 Egelsbach - Germany
T int+49-(0)6103-4045-0 - F int+49-(0)6103-4045-190

Adresse e-mail de la personne compétente:

sds@kft.de

Distributeur

delta pronatura Schweiz AG
Neue Bahnhofstr. 160
4132 Muttenz BL - Switzerland
T +41 (0) 61 271 46 88

1.4. Numéro d'appel d'urgence

Pays	Organisme/Société	Adresse	Numéro d'urgence	Commentaire
Suisse	Tox Info Suisse	Freiestrasse 16 8032 Zürich	145	(de l'étranger :+41 44 251 51 51) Cas non-urgents: +41 44 251 66 66

RUBRIQUE 2: Identification des dangers

2.1. Classification de la substance ou du mélange

Classification selon le règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]

Lésions oculaires graves/irritation oculaire, catégorie 2 H319

Texte intégral des mentions H : voir rubrique 16

Effets néfastes physicochimiques, pour la santé humaine et pour l'environnement

Provoque une sévère irritation des yeux.

2.2. Éléments d'étiquetage

Étiquetage selon le règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]

Pictogrammes de danger (CLP) :



GHS07

Mention d'avertissement (CLP)

: Attention

Mentions de danger (CLP)

: H319 - Provoque une sévère irritation des yeux.

Dr. Beckmann Roll-on Détacheur bille

Fiche de données de sécurité
conforme au Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)

Conseils de prudence (CLP)	: P101 - En cas de consultation d'un médecin, garder à disposition le récipient ou l'étiquette. P102 - Tenir hors de portée des enfants. P305+P351+P338 - EN CAS DE CONTACT AVEC LES YEUX: Rincer avec précaution à l'eau pendant plusieurs minutes. Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elles peuvent être facilement enlevées. Continuer à rincer. P337+P313 - Si l'irritation oculaire persiste: consulter un médecin.
Fermeture de sécurité pour enfants	: Non applicable
Indications de danger détectables au toucher	: Non applicable

2.3. Autres dangers

Cette substance/mélange ne remplit pas les critères PBT du règlement REACH annexe XIII
Cette substance/mélange ne remplit pas les critères vPvB du règlement REACH annexe XIII

RUBRIQUE 3: Composition/informations sur les composants

3.1. Substances

Non applicable

3.2. Mélanges

Remarques : Solution aqueuse de principes actifs spécifiques

Nom	Identificateur de produit	%	Classification selon le règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]
etasulfate de sodium	(N° CAS) 126-92-1 (N° CE) 204-812-8 (N° REACH) 01-2119971586-23-xxxx	>=5 - <10	Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318
Isotridécanol, ramifié	(N° CAS) 69011-36-5	>=2,5 - <5	Eye Irrit. 2, H319 Aquatic Chronic 3, H412
peroxyde d'hydrogène substance possédant des valeurs limites d'exposition professionnelle communautaires substance possédant une/des valeurs limites d'exposition professionnelle nationales (CH) (Note B)	(N° CAS) 7722-84-1 (N° CE) 231-765-0 (N° Index) 008-003-00-9 (N° REACH) 01-2119485845-22-xxxx	>=0,1 - <1	Ox. Liq. 1, H271 Acute Tox. 4 (Oral), H302 Acute Tox. 4 (Inhalation), H332 Skin Corr. 1A, H314 Eye Dam. 1, H318 STOT SE 3, H335 Aquatic Chronic 3, H412
2-éthylhexane-1-ol substance possédant des valeurs limites d'exposition professionnelle communautaires substance possédant une/des valeurs limites d'exposition professionnelle nationales (CH)	(N° CAS) 104-76-7 (N° CE) 203-234-3	>=0,1 - <1	Acute Tox. 4 (Inhalation:vapour), H332 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335

Limites de concentration spécifiques:		
Nom	Identificateur de produit	Limites de concentration spécifiques
etasulfate de sodium	(N° CAS) 126-92-1 (N° CE) 204-812-8 (N° REACH) 01-2119971586-23-xxxx	(10 =<C < 20) Eye Irrit. 2, H319 (20 =<C < 100) Eye Dam. 1, H318
peroxyde d'hydrogène	(N° CAS) 7722-84-1 (N° CE) 231-765-0 (N° Index) 008-003-00-9 (N° REACH) 01-2119485845-22-xxxx	(5 =<C < 8) Eye Irrit. 2, H319 (8 =<C < 50) Eye Dam. 1, H318 (35 =<C < 100) STOT SE 3, H335 (35 =<C < 50) Skin Irrit. 2, H315 (50 =<C < 70) Skin Corr. 1B, H314 (50 =<C < 70) Ox. Liq. 2, H272 (63 =<C < 100) Aquatic Chronic 3, H412 (70 =<C < 100) Skin Corr. 1A, H314 (70 =<C < 100) Ox. Liq. 1, H271

Note B : Certaines substances (acides, bases, etc.) sont mises sur le marché en solutions aqueuses à des concentrations diverses et ces solutions nécessitent dès lors une classification et un étiquetage différents, car les dangers qu'elles présentent varient en fonction de la concentration. Dans la troisième partie, les entrées accompagnées de la note B ont une dénomination générale du type «acide nitrique...%». Dans ces cas-là, le fournisseur doit indiquer sur l'étiquette la concentration de la solution en pourcentage. Sauf indication contraire, le pourcentage de concentration est toujours sur la base d'un calcul poids/poids.

Texte complet des phrases H: voir rubrique 16

RUBRIQUE 4: Premiers secours

Dr. Beckmann Roll-on Détacheur bille

Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)

4.1. Description des premiers secours

Premiers soins général	: Dans tous les cas de doute, ou bien si des symptômes persistent, faire appel à un médecin.
Premiers soins après inhalation	: Inhalation du produit est improbable. Transporter la personne à l'extérieur et la maintenir dans une position où elle peut confortablement respirer.
Premiers soins après contact avec la peau	: Laver la peau avec beaucoup d'eau.
Premiers soins après contact oculaire	: Rincer avec précaution à l'eau pendant plusieurs minutes. Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elles peuvent être facilement enlevées. Continuer à rincer. Si l'irritation oculaire persiste: consulter un médecin.
Premiers soins après ingestion	: Ingestion peu probable. Rincer la bouche. Faire boire beaucoup d'eau. Ne pas faire vomir. Appeler un centre antipoison ou un médecin en cas de malaise.

4.2. Principaux symptômes et effets, aigus et différés

Symptômes/effets après contact oculaire	: Irritation des yeux.
---	------------------------

4.3. Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires

Traitement symptomatique.

RUBRIQUE 5: Mesures de lutte contre l'incendie

5.1. Moyens d'extinction

Moyens d'extinction appropriés	: Eau pulvérisée. Poudre sèche. Mousse. Dioxyde de carbone.
Agents d'extinction non appropriés	: Jet d'eau bâton.

5.2. Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange

Produits de décomposition dangereux en cas d'incendie	: Dégagement possible de fumées toxiques. Dioxyde de carbone. Monoxyde de carbone. Oxydes de soufre. Oxydes d'azote.
---	--

5.3. Conseils aux pompiers

Protection en cas d'incendie	: Ne pas intervenir sans un équipement de protection adapté. Appareil de protection respiratoire autonome isolant. Protection complète du corps.
Autres informations	: Empêcher les effluents de la lutte contre le feu de pénétrer dans les égouts ou les cours d'eau. Elimination à effectuer conformément aux prescriptions légales.

RUBRIQUE 6: Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle

6.1. Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence

Mesures générales	: Les épandages peuvent être glissants.
6.1.1. Pour les non-secouristes	
Procédures d'urgence	: Ventiler la zone de déversement. Eviter le contact avec la peau et les yeux.
6.1.2. Pour les secouristes	
Équipement de protection	: Ne pas intervenir sans un équipement de protection adapté. Pour plus d'informations, se reporter à la rubrique 8 : "Contrôle de l'exposition-protection individuelle".

6.2. Précautions pour la protection de l'environnement

Eviter la pénétration dans le sous-sol. Eviter la pénétration dans les égouts et les eaux potables.

6.3. Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage

Procédés de nettoyage	: Absorber le liquide répandu dans un matériau absorbant. Collecter mécaniquement (en balayant ou pelletant) et mettre dans un récipient adéquat pour élimination.
Autres informations	: Elimination à effectuer conformément aux prescriptions légales.

6.4. Référence à d'autres rubriques

Précautions à prendre pour la manipulation. Voir rubrique 7. Voir la rubrique 8 en ce qui concerne les protections individuelles à utiliser. Pour plus d'informations, se reporter à la rubrique 13.

RUBRIQUE 7: Manipulation et stockage

Dr. Beckmann Roll-on Détacheur bille

Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)

7.1. Précautions à prendre pour une manipulation sans danger

Précautions à prendre pour une manipulation sans danger	: Assurer une bonne ventilation du poste de travail. Eviter le contact avec la peau et les yeux. Porter un équipement de protection individuel.
Mesures d'hygiène	: Ne pas manger, boire ou fumer en manipulant ce produit. Eviter le contact avec la peau et les yeux. Se laver les mains après toute manipulation.

7.2. Conditions d'un stockage sûr, y compris d'éventuelles incompatibilités

Conditions de stockage	: Stocker dans un endroit bien ventilé. Tenir au frais.
Indications concernant le stockage commun	: Conserver à l'écart des aliments et boissons y compris ceux pour animaux. Conserver à l'écart de : matières comburantes.

7.3. Utilisation(s) finale(s) particulière(s)

Pas d'informations complémentaires disponibles

RUBRIQUE 8: Contrôles de l'exposition/protection individuelle

8.1. Paramètres de contrôle

2-éthylhexane-1-ol (104-76-7)		
Suisse	Nom local	2-Ethylhexanol / 2-Ethylhexanol
Suisse	VME (mg/m³)	110 mg/m³
Suisse	VME (ppm)	20 ppm
Suisse	VLE(mg/m³)	110 mg/m³
Suisse	VLE (ppm)	20 ppm
Suisse	Toxicité critique	Yeux
Suisse	Notation	SS _c
Suisse	Remarque	OSHA
Suisse	Référence réglementaire	www.suva.ch, 01.11.2018

peroxyde d'hydrogène (7722-84-1)		
Suisse	Nom local	Peroxyde d'hydrogène / Wasserstoffperoxid
Suisse	VME (mg/m³)	1,4 mg/m³
Suisse	VME (ppm)	1 ppm
Suisse	VLE(mg/m³)	2,8 mg/m³
Suisse	VLE (ppm)	2 ppm
Suisse	Toxicité critique	VRS, Yeux
Suisse	Notation	SS _c
Suisse	Remarque	DFG, OSHA
Suisse	Référence réglementaire	www.suva.ch, 01.11.2018

etasulfate de sodium (126-92-1)	
DNEL/DMEL (Travailleurs)	
A long terme - effets systémiques, cutanée	4060 mg/kg de poids corporel/jour
A long terme - effets systémiques, inhalation	285 mg/m³
DNEL/DMEL (Population générale)	
A long terme - effets systémiques, orale	24 mg/kg de poids corporel/jour
A long terme - effets systémiques, inhalation	85 mg/m³
A long terme - effets systémiques, cutanée	2440 mg/kg de poids corporel/jour
PNEC (Eau)	
PNEC aqua (eau douce)	0,136 mg/l

Dr. Beckmann Roll-on Détacheur bille

Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)

etasulfate de sodium (126-92-1)	
PNEC aqua (eau de mer)	0,014 mg/l
PNEC aqua (intermittente, eau douce)	4,83 mg/l
PNEC (Sédiments)	
PNEC sédiments (eau douce)	1,5 mg/kg poids sec
PNEC sédiments (eau de mer)	0,15 mg/kg poids sec
PNEC (Sol)	
PNEC sol	0,22 mg/kg poids sec
PNEC (STP)	
PNEC station d'épuration	1,35 mg/l
2-éthylhexane-1-ol (104-76-7)	
DNEL/DMEL (Travailleurs)	
Aiguë - effets locaux, inhalation	53,2 mg/m ³
A long terme - effets systémiques, cutanée	23 mg/kg de poids corporel/jour
A long terme - effets systémiques, inhalation	12,8 mg/m ³
A long terme - effets locaux, inhalation	53,2 mg/m ³
DNEL/DMEL (Population générale)	
Aiguë - effets locaux, inhalation	26,6 mg/m ³
A long terme - effets systémiques, orale	1,1 mg/kg de poids corporel/jour
A long terme - effets systémiques, inhalation	2,3 mg/m ³
A long terme - effets systémiques, cutanée	11,4 mg/kg de poids corporel/jour
A long terme - effets locaux, inhalation	26,6 mg/m ³
PNEC (Eau)	
PNEC aqua (eau douce)	0,017 mg/l
PNEC aqua (eau de mer)	0,002 mg/l
PNEC aqua (intermittente, eau douce)	0,17 mg/l
PNEC (Sédiments)	
PNEC sédiments (eau douce)	0,284 mg/kg poids sec
PNEC sédiments (eau de mer)	0,028 mg/kg poids sec
PNEC (Sol)	
PNEC sol	0,047 mg/kg poids sec
PNEC (Orale)	
PNEC orale (empoisonnement secondaire)	55 mg/kg de nourriture
PNEC (STP)	
PNEC station d'épuration	10 mg/l
peroxyde d'hydrogène (7722-84-1)	
DNEL/DMEL (Travailleurs)	
Aiguë - effets locaux, inhalation	3 mg/m ³
A long terme - effets locaux, inhalation	1,4 mg/m ³
DNEL/DMEL (Population générale)	
Aiguë - effets locaux, inhalation	1,93 mg/m ³
A long terme - effets locaux, inhalation	0,21 mg/m ³
PNEC (Eau)	
PNEC aqua (eau douce)	0,013 mg/l
PNEC aqua (eau de mer)	0,013 mg/l

Dr. Beckmann Roll-on Détacheur bille

Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)

peroxyde d'hydrogène (7722-84-1)	
PNEC aqua (intermittente, eau douce)	0,014 mg/l
PNEC (Sédiments)	
PNEC sédiments (eau douce)	0,047 mg/kg poids sec
PNEC sédiments (eau de mer)	0,047 mg/kg poids sec
PNEC (Sol)	
PNEC sol	0,002 mg/kg poids sec
PNEC (STP)	
PNEC station d'épuration	4,66 mg/l
Isotridécanol, ramifié (69011-36-5)	
DNEL/DMEL (Travailleurs)	
A long terme - effets systémiques, cutanée	2080 mg/kg de poids corporel/jour
A long terme - effets systémiques, inhalation	294 mg/m ³
DNEL/DMEL (Population générale)	
A long terme - effets systémiques, orale	25 mg/kg de poids corporel/jour
A long terme - effets systémiques, inhalation	87 mg/m ³
A long terme - effets systémiques, cutanée	1250 mg/kg de poids corporel/jour
PNEC (Eau)	
PNEC aqua (eau douce)	0,074 mg/l
PNEC aqua (eau de mer)	0,007 mg/l
PNEC aqua (intermittente, eau douce)	0,015 mg/l
PNEC (Sédiments)	
PNEC sédiments (eau douce)	0,604 mg/kg poids sec
PNEC sédiments (eau de mer)	0,06 mg/kg poids sec
PNEC (Sol)	
PNEC sol	0,1 mg/kg poids sec
PNEC (STP)	
PNEC station d'épuration	1,4 mg/l

8.2. Contrôles de l'exposition

Contrôles techniques appropriés:

Assurer une bonne ventilation du poste de travail.

Protection des mains:

En cas de contact répété ou prolongé, porter des gants. Gants de protection résistants aux produits chimiques. EN 374. Caoutchouc nitrile. Le choix d'un gant approprié ne dépend pas seulement du matériau, mais aussi d'autres caractéristiques de qualité et il diffère d'un fabricant à l'autre. Veuillez observer les instructions concernant la perméabilité et le temps de pénétration qui sont fournies par le fabricant. Les gants doivent être remplacés après chaque utilisation et à la moindre trace d'usure ou de perforation

Protection oculaire:

Porter des lunettes de sécurité bien fermées. EN 166

Protection de la peau et du corps:

Porter un vêtement de protection approprié. EN 340. EN 13034

Protection des voies respiratoires:

En cas de ventilation insuffisante, porter un appareil respiratoire approprié. EN 143. Exposition à court terme. Appareil respiratoire avec filtre. P2. La protection respiratoire est à utiliser dans le seul but de maîtriser le risque demeurant lors de tâches brèves, si toutes les mesures pratiquement réalisables visant à la réduction des risques à la source de danger ont été respectées, mise en retrait et/ou aspiration locale, par ex.

Contrôle de l'exposition de l'environnement:

Éviter le rejet dans l'environnement.

Dr. Beckmann Roll-on Détacheur bille

Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)

Autres informations:

Enlever immédiatement tous les vêtements contaminés. Ne pas manger et ne pas boire pendant l'utilisation. Eviter le contact avec la peau et les yeux. Appliquer une crème émolliente.

RUBRIQUE 9: Propriétés physiques et chimiques

9.1. Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles

État physique	: Liquide
Couleur	: incolore.
Odeur	: inodore.
Seuil olfactif	: Aucune donnée disponible
pH	: ≈ 5,5 (20 °C)
Vitesse d'évaporation relative (l'acétate butylique=1)	: Aucune donnée disponible
Point de fusion	: Non applicable
Point de congélation	: Aucune donnée disponible
Point d'ébullition	: Aucune donnée disponible
Point d'éclair	: > 100 °C
Température d'auto-inflammation	: Non auto-inflammable
Température de décomposition	: Aucune donnée disponible
Inflammabilité (solide, gaz)	: Non applicable
Pression de vapeur	: Aucune donnée disponible
Densité relative de vapeur à 20 °C	: Aucune donnée disponible
Densité relative	: Aucune donnée disponible
Solubilité	: Eau: Miscible
Log Pow	: Non applicable
Viscosité, cinématique	: Aucune donnée disponible
Viscosité, dynamique	: Aucune donnée disponible
Propriétés explosives	: Le produit n'est pas explosif.
Propriétés comburantes	: Non comburant.
Limite inférieure d'explosivité (LIE)	: Non applicable
Limite supérieure d'explosivité (LSE)	: Non applicable

9.2. Autres informations

Pas d'informations complémentaires disponibles

RUBRIQUE 10: Stabilité et réactivité

10.1. Réactivité

Le produit n'est pas réactif dans les conditions normales d'utilisation, de stockage et de transport.

10.2. Stabilité chimique

Stable dans les conditions normales.

10.3. Possibilité de réactions dangereuses

Pas de réaction dangereuse connue dans les conditions normales d'emploi.

10.4. Conditions à éviter

Pas d'informations complémentaires disponibles

10.5. Matières incompatibles

Pas d'informations complémentaires disponibles

10.6. Produits de décomposition dangereux

Aucun produit de décomposition dangereux ne devrait être généré dans les conditions normales de stockage et d'emploi.

RUBRIQUE 11: Informations toxicologiques

Dr. Beckmann Roll-on Détacheur bille

Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)

11.1. Informations sur les effets toxicologiques

Toxicité aiguë (orale)	: Non classé (Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis)
Toxicité aiguë (cutanée)	: Non classé (Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis)
Toxicité aiguë (inhalation)	: Non classé (Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis)

peroxyde d'hydrogène (7722-84-1)

DL50 orale rat	693,7 mg/kg de poids corporel (70%; femelle; (méthode OCDE 401))
DL50 orale	1193 mg/kg de poids corporel (35%; mâle; rat; US EPA Guidelines (PB82 -232984, August 1982))
DL50 cutanée lapin	> 2000 mg/kg (35%; (méthode OCDE 402))
CL50 inhalation rat (Vapeurs - mg/l/4h)	> 0,17 mg/l/4h (50%; (méthode OCDE 403))

Corrosion cutanée/irritation cutanée	: Non classé (Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis) pH: ≈ 5,5 (20 °C)
Lésions oculaires graves/irritation oculaire	: Provoque une sévère irritation des yeux. pH: ≈ 5,5 (20 °C)
Sensibilisation respiratoire ou cutanée	: Non classé (Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis)
Mutagénicité sur les cellules germinales	: Non classé (Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis)
Cancérogénicité	: Non classé (Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis)
Toxicité pour la reproduction	: Non classé (Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis)
Toxicité spécifique pour certains organes cibles (exposition unique)	: Non classé (Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis)
Toxicité spécifique pour certains organes cibles (exposition répétée)	: Non classé (Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis)
Danger par aspiration	: Non classé (Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis)

RUBRIQUE 12: Informations écologiques

12.1. Toxicité

Toxicité aquatique aiguë	: Non classé (Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis)
Toxicité chronique pour le milieu aquatique	: Non classé (Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis)

etasulfate de sodium

ErC50 (algues)	> 511 mg/l (static; 72 h; Desmodesmus subspicatus; EU Method C.3)
----------------	---

peroxyde d'hydrogène (7722-84-1)

CL50 poisson 1	16,4 mg/l (96 h; Pimephales promelas)
CE50 Daphnie 1	2,4 mg/l (48 h; Daphnia pulex)
EC50 72h algae	1,38 mg/l (72 h; Skeletonema costatum)
NOEC chronique crustacé	0,63 mg/l (21 d; Daphnia magna; ASTM E 1193-97)
NOEC chronique algues	0,63 mg/l (72 h; Skeletonema costatum)

Isotridécanol, ramifié (69011-36-5)

CL50 poisson 1	1 - 10 mg/l Cyprinus carpio (carpe commune)
CE50 Daphnie 1	1,5 mg/l (48 h; Daphnia magna; EU Method C.2)
EC50 72h algae	1 - 10 mg/l (méthode OCDE 201)

Dr. Beckmann Roll-on Détacheur bille

Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)

12.2. Persistance et dégradabilité

Dr. Beckmann Roll-on Détacheur bille

Persistance et dégradabilité	Le(s) agent(s) de surface contenu(s) dans cette préparation respecte(nt) les critères de biodégradabilité comme définis dans le Règlement (CE) no 648/2004 relatif aux détergents. Les données prouvant cette affirmation sont tenues à la disposition des autorités compétentes des Etats Membres et leur seront fournies à leur demande expresse ou à la demande d'un fabricant de détergents.
------------------------------	--

etasulfate de sodium

Persistance et dégradabilité	Facilement biodégradable.
Biodégradation	89,3 % (aerobic; 28 d; (méthode OCDE 301B))

2-éthylhexane-1-ol (104-76-7)

Persistance et dégradabilité	Facilement biodégradable.
Biodégradation	> 79 % (2 semaines; (méthode OCDE 301C))

peroxyde d'hydrogène (7722-84-1)

Biodégradation	> 99 % (30 min; (méthode OCDE 209))
----------------	-------------------------------------

Isotridécanol, ramifié (69011-36-5)

Biodégradation	75 - 82 % (28 d; (méthode OCDE 301B))
----------------	---------------------------------------

12.3. Potentiel de bioaccumulation

Dr. Beckmann Roll-on Détacheur bille

Log Pow	Non applicable
Potentiel de bioaccumulation	Le produit n'a pas été testé.

etasulfate de sodium

Log Pow	-0,248 (25 °C; pH ~ 9; (méthode OCDE 123))
Potentiel de bioaccumulation	Bioaccumulation peu probable.

2-éthylhexane-1-ol (104-76-7)

Log Pow	2,9 (25 °C; pH 7; (méthode OCDE 117))
Potentiel de bioaccumulation	Pas d'informations complémentaires disponibles.

peroxyde d'hydrogène (7722-84-1)

Log Pow	-1,57 (pH 7; 20 °C; Méthode de calcul)
Potentiel de bioaccumulation	Bioaccumulation peu probable.

Isotridécanol, ramifié (69011-36-5)

BCF poissons 1	232,5 l/kg (24 h; Pimephales promelas)
Log Pow	6,4 (22 °C; pH: >=6 - <=7; (méthode OCDE 117))

12.4. Mobilité dans le sol

Dr. Beckmann Roll-on Détacheur bille

Ecologie - sol	Le produit n'a pas été testé.
----------------	-------------------------------

2-éthylhexane-1-ol (104-76-7)

Tension superficielle	47 mN/m (20 °C; 0,81 g/L; Pendant drop, Perstorp A1577)
-----------------------	---

Dr. Beckmann Roll-on Détacheur bille

Fiche de données de sécurité
conforme au Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)

Ecologie - sol	Pas d'informations complémentaires disponibles.
----------------	---

Isotridécanol, ramifié (69011-36-5)	
Log Koc	2,376 - 2,645 (25 °C; Relation quantitative structure-activité (QSAR))

12.5. Résultats des évaluations PBT et vPvB

Dr. Beckmann Roll-on Détacheur bille	
Cette substance/mélange ne remplit pas les critères PBT du règlement REACH annexe XIII	
Cette substance/mélange ne remplit pas les critères vPvB du règlement REACH annexe XIII	
Composant	
etasulfate de sodium (126-92-1)	Cette substance/mélange ne remplit pas les critères PBT du règlement REACH annexe XIII Cette substance/mélange ne remplit pas les critères vPvB du règlement REACH annexe XIII
2-éthylhexane-1-ol (104-76-7)	Cette substance/mélange ne remplit pas les critères PBT du règlement REACH annexe XIII Cette substance/mélange ne remplit pas les critères vPvB du règlement REACH annexe XIII
peroxyde d'hydrogène (7722-84-1)	Cette substance/mélange ne remplit pas les critères PBT du règlement REACH annexe XIII Cette substance/mélange ne remplit pas les critères vPvB du règlement REACH annexe XIII
Isotridécanol, ramifié (69011-36-5)	Cette substance/mélange ne remplit pas les critères PBT du règlement REACH annexe XIII Cette substance/mélange ne remplit pas les critères vPvB du règlement REACH annexe XIII

12.6. Autres effets néfastes

Pas d'informations complémentaires disponibles

RUBRIQUE 13: Considérations relatives à l'élimination

13.1. Méthodes de traitement des déchets

Méthodes de traitement des déchets	: Elimination à effectuer conformément aux prescriptions légales. Catalogue européen des déchets. Ne pas éliminer avec les ordures ménagères. Ne pas rejeter à l'égout ou dans l'environnement.
Code HP	: HP4 - "Irritant — irritation cutanée et lésions oculaires": déchet pouvant causer une irritation cutanée ou des lésions oculaires en cas d'application.

RUBRIQUE 14: Informations relatives au transport

Conformément aux exigences de ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
14.1. Numéro ONU				
Non applicable	Non applicable	Non applicable	Non applicable	Non applicable
14.2. Désignation officielle de transport de l'ONU				
Non applicable	Non applicable	Non applicable	Non applicable	Non applicable
14.3. Classe(s) de danger pour le transport				
Non applicable	Non applicable	Non applicable	Non applicable	Non applicable
14.4. Groupe d'emballage				
Non applicable	Non applicable	Non applicable	Non applicable	Non applicable
14.5. Dangers pour l'environnement				
Non applicable	Non applicable	Non applicable	Non applicable	Non applicable
Pas d'informations supplémentaires disponibles				

Dr. Beckmann Roll-on Détacheur bille

Fiche de données de sécurité
conforme au Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)

14.6. Précautions particulières à prendre par l'utilisateur

Transport par voie terrestre
Non applicable
Transport maritime
Non applicable
Transport aérien
Non applicable
Transport par voie fluviale
Non applicable
Transport ferroviaire
Non applicable

14.7. Transport en vrac conformément à l'annexe II de la convention Marpol et au recueil IBC

Non applicable

RUBRIQUE 15: Informations relatives à la réglementation

15.1. Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement

15.1.1. Réglementations UE	
Les restrictions suivantes sont applicables selon l'annexe XVII du Règlement (CE) N° 1907/2006 (REACH):	
3(a) Substances ou mélanges qui répondent aux critères pour une des classes ou catégories de danger ci-après, visées à l'annexe I du règlement (CE) n° 1272/2008: Classes de danger 2.1 à 2.4, 2.6 et 2.7, 2.8 types A et B, 2.9, 2.10, 2.12, 2.13 catégories 1 et 2, 2.14 catégories 1 et 2, 2.15 types A à F	peroxyde d'hydrogène
3(b) Substances ou mélanges qui répondent aux critères pour une des classes ou catégories de danger ci-après, visées à l'annexe I du règlement (CE) n° 1272/2008: Classes de danger 3.1 à 3.6, 3.7 effets néfastes sur la fonction sexuelle et la fertilité ou sur le développement, 3.8 effets autres que les effets narcotiques, 3.9 et 3.10	Dr. Beckmann Roll-on Détacheur bille - 2-éthylhexane-1-ol - peroxyde d'hydrogène - Isotridécanol, ramifié
3(c) Substances ou mélanges qui répondent aux critères pour une des classes ou catégories de danger ci-après, visées à l'annexe I du règlement (CE) n° 1272/2008: Classe de danger 4.1	peroxyde d'hydrogène - Isotridécanol, ramifié

Ne contient aucune substance de la liste candidate REACH
Ne contient aucune substance listée à l'Annexe XIV de REACH
Ne contient aucune substance soumise au RÈGLEMENT (UE) N° 649/2012 DU PARLEMENT EUROPÉEN ET DU CONSEIL du 4 juillet 2012 concernant les exportations et importations de produits chimiques dangereux
La/Les substance(s) n'est/ne sont pas soumise(s) au règlement (CE) n° 850/2004 du Parlement européen et du Conseil du 29 avril 2004 concernant les polluants organiques persistants et modifiant la directive 79/117/CEE

Autres informations, restrictions et dispositions légales : Règlement (CE) N° 648/2004 du 31 mars 2004 relatif aux détergents:

Règlement sur les détergents : Étiquetage du contenu:	
Composant	%
agents de surface anioniques	5-<15%
agents de blanchiment oxygénés, agents de surface non ioniques	<5%
METHYLISOTHIAZOLINONE	
BENZISOTHIAZOLINONE	
parfums	

Dr. Beckmann Roll-on Détacheur bille

Fiche de données de sécurité
conforme au Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)

15.1.2. Directives nationales	
Suisse	
Directives nationales	: Article 4 alinéa 4 Ordonnance sur la protection des jeunes travailleurs (OLT 5, RS 822.115) et Article 1 lit. f Ordonnance du DEFR sur les travaux dangereux pour les jeunes (822.115.2) : Les jeunes en formation professionnelle initiale ne peuvent travailler avec ce produit (cette substance / cette préparation) que si cela est prévu dans l'ordonnance de formation professionnelle pour atteindre les buts de formation et que si les conditions du plan de formation et les limites d'âge applicables soient respectées. Les jeunes qui ne suivent pas de formation professionnelle initiale ne peuvent pas travailler avec ce produit (cette substance / cette préparation). Sont réputés jeunes gens les travailleurs des deux sexes âgés de moins de 18 ans.
CH - Classe de danger pour l'eau (WGK)	: Classe B
Classe de stockage (LK)	: LK 10/12 - Liquides
Ordonnance sur les accidents majeurs (OPAM)	: Non applicable
CH - COV (RS 814.018)	: 0,0039195 %

15.2. Évaluation de la sécurité chimique
Aucune évaluation chimique de sécurité n'a été effectuée

RUBRIQUE 16: Autres informations

Indications de changement:			
Rubrique	Élément modifié	Modification	Remarques
	Révision générale	Modifié	Equipement de protection individuelle Propriétés physiques et chimiques Fiche de données de sécurité
2.2	Conseils de prudence (CLP)	Modifié	
3.2	Composition/informations sur les composants	Modifié	
3.2	Règlement sur les détergents : Étiquetage du contenu		3.2 --> 15.1
8.1	DNEL	Ajouté	
8.1	PNEC	Ajouté	
8.1	substance possédant une/des valeurs limites d'exposition professionnelle nationales	Ajouté	
11.1	Informations toxicologiques	Ajouté	
12.1	Écotoxicité	Ajouté	
13.1	Code HP	Ajouté	
13.1	Code catalogue européen des déchets (CED)	Ajouté	
15.1	Annexe XVII de REACH	Modifié	
15.1	Directives nationales	Ajouté	Suisse
Abréviations et acronymes:			
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways)		
ADR	Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)		
ETA	Estimation de la toxicité aiguë		
BCF	Facteur de bioconcentration		
CLP	Règlement relatif à la classification, à l'étiquetage et à l'emballage; règlement (CE) n° 1272/2008		
DMEL	Dose dérivée avec effet minimum		
DNEL	Dose dérivée sans effet		

Dr. Beckmann Roll-on Détacheur bille

Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)

EC50	Concentration médiane effective
CIRC	Centre international de recherche sur le cancer
IATA	International Air Transport Association
IMDG	International Maritime Code for Dangerous Goods
CL50	Concentration létale pour 50 % de la population testée (concentration létale médiane)
LD50	Dose létale médiane pour 50 % de la population testée (dose létale médiane)
LOAEL	Dose minimale avec effet nocif observé
NOAEC	Concentration sans effet nocif observé
NOAEL	Dose sans effet nocif observé
NOEC	Concentration sans effet observé
OECD	Organisation de coopération et de développement économiques
PBT	Persistant, bioaccumulable et toxique
PNEC	Concentration(s) prédite(s) sans effet
REACH	Enregistrement, évaluation, autorisation et restriction des substances chimiques. Règlement (EU) REACH No 1907/2006
RID	Règlement International concernant le transport de marchandises dangereuses par chemin de fer
FDS	Fiche de données de sécurité
STP	Station d'épuration
TLM	Tolérance limite médiane
vPvB	Très persistant et très bioaccumulable

Sources des données : ECHA (Agence européenne des produits chimiques). Indications du producteur. Fiches de données de sécurité du fournisseurs.

Service établissant la fiche technique: : KFT Chemieservice GmbH
Im Leuschnerpark. 3 64347 Griesheim
Postfach 1451 64345 Griesheim
Germany

Tel.: +49 6155-8981-400 Fax: +49 6155 8981-500
Service de fiche de données de sécurité: Tel.: +49 6155 8981-522

Personne de contact : Dr. Johann Klassen

Autres informations : Version(s) 6.00 n'est pas /ne sont pas disponibles pour cette langue.

Texte intégral des phrases H et EUH:	
Acute Tox. 4 (Inhalation)	Toxicité aiguë (par inhalation), catégorie 4
Acute Tox. 4 (Inhalation:vapour)	Toxicité aiguë (inhalation:vapeur) Catégorie 4
Acute Tox. 4 (Oral)	Toxicité aiguë (par voie orale), catégorie 4
Aquatic Chronic 3	Dangereux pour le milieu aquatique — Danger chronique, catégorie 3
Eye Dam. 1	Lésions oculaires graves/irritation oculaire, catégorie 1
Eye Irrit. 2	Lésions oculaires graves/irritation oculaire, catégorie 2
Ox. Liq. 1	Liquides comburants, catégorie 1
Ox. Liq. 2	Liquides comburants, catégorie 2
Skin Corr. 1A	Corrosif/irritant pour la peau, catégorie 1A
Skin Corr. 1B	Corrosif/irritant pour la peau, catégorie 1B
Skin Irrit. 2	Corrosif/irritant pour la peau, catégorie 2
STOT SE 3	Toxicité spécifique pour certains organes cibles — Exposition unique, catégorie 3
H271	Peut provoquer un incendie ou une explosion; comburant puissant.
H272	Peut aggraver un incendie; comburant.
H302	Nocif en cas d'ingestion.
H314	Provoque des brûlures de la peau et de graves lésions des yeux.
H315	Provoque une irritation cutanée.

Dr. Beckmann Roll-on Détacheur bille

Fiche de données de sécurité
conforme au Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)

H318	Provoque de graves lésions des yeux.
H319	Provoque une sévère irritation des yeux.
H332	Nocif par inhalation.
H335	Peut irriter les voies respiratoires.
H412	Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Classification et procédure utilisée pour établir la classification des mélanges conformément au règlement (CE) 1272/2008 [CLP]:		
Eye Irrit. 2	H319	Méthode de calcul

KFT SDS EU 02

Ces informations sont basées sur nos connaissances actuelles et décrivent le produit pour les seuls besoins de la santé, de la sécurité et de l'environnement. Elles ne devraient donc pas être interprétées comme garantissant une quelconque propriété spécifique du produit.

SEZIONE 1: Identificazione della sostanza/miscela e della società/impresa

1.1. Identificatore del prodotto

Denominazione commerciale : Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller
Numero della ricetta: : 05102005
Tipo di prodotto : Detergente

1.2. Usi identificati pertinenti della sostanza o della miscela e usi sconsigliati

1.2.1. Usi identificati pertinenti

Destinato al grande pubblico
Uso della sostanza/ della miscela : Detergente speciale

1.2.2. Usi sconsigliati

Nessuna ulteriore informazione disponibile

1.3. Informazioni sul fornitore della scheda di dati di sicurezza

Fornitore

delta pronatura - Dr. Krauss & Dr. Beckmann KG
Kurt-Schumacher-Ring 15-17
63329 Egelsbach - Germany
T int+49-(0)6103-4045-0 - F int+49-(0)6103-4045-190

Indirizzo e-mail della persona competente:

sds@kft.de

Distributore

delta pronatura Schweiz AG
Neue Bahnhofstr. 160
4132 Muttenz BL - Switzerland
T +41 (0) 61 271 46 88

1.4. Numero telefonico di emergenza

Paese	Organismo/società	Indirizzo	Numero di emergenza	Commenti
Svizzera	Tox Info Suisse	Freiestrasse 16 8032 Zürich	145	(dall'estero: +41 44 251 51 51) Casi non urgenti: +41 44 251 66 66

SEZIONE 2: Identificazione dei pericoli

2.1. Classificazione della sostanza o della miscela

Classificazione secondo il regolamento (CE) n. 1272/2008 [CLP]

Gravi lesioni oculari/irritazione oculare, categoria 2 H319
Testo completo delle frasi di rischio: cfr. sezione 16

Effetti avversi fisico-chimici, per la salute umana e per l'ambiente

Provoca grave irritazione oculare.

2.2. Elementi dell'etichetta

Etichettatura secondo il Regolamento CE n. 1272/2008 [CLP]

Pittogrammi di pericolo (CLP)



GHS07

Avvertenza (CLP)

: Attenzione

Indicazioni di pericolo (CLP)

: H319 - Provoca grave irritazione oculare.

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Scheda di Dati di Sicurezza

conforme al Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)

Consigli di prudenza (CLP)	: P101 - In caso di consultazione di un medico, tenere a disposizione il contenitore o l'etichetta del prodotto. P102 - Tenere fuori dalla portata dei bambini. P305+P351+P338 - IN CASO DI CONTATTO CON GLI OCCHI: sciacquare accuratamente per parecchi minuti. Togliere le eventuali lenti a contatto se è agevole farlo. Continuare a sciacquare. P337+P313 - Se l'irritazione degli occhi persiste, consultare un medico.
Chiusura di sicurezza per i bambini	: Non applicabile
Indicazione di pericolo avvertibile al tatto	: Non applicabile

2.3. Altri pericoli

Questa sostanza/miscela non soddisfa i criteri PBT del Regolamento REACH, allegato XIII
Questa sostanza/miscela non soddisfa i criteri vPvB del Regolamento REACH, allegato XIII

SEZIONE 3: Composizione/informazioni sugli ingredienti

3.1. Sostanze

Non applicabile

3.2. Miscele

Note : Soluzione acquosa di principi attivi speciali

Nome	Identificatore del prodotto	%	Classificazione secondo il regolamento (CE) n. 1272/2008 [CLP]
etatsolfato di sodio	(Numero CAS) 126-92-1 (Numero CE) 204-812-8 (no. REACH) 01-2119971586-23-xxxx	>=5 - <10	Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318
Isotridecanolo, etossilato	(Numero CAS) 69011-36-5	>=2.5 - <5	Eye Irrit. 2, H319 Aquatic Chronic 3, H412
perossido di idrogeno soluzione, acqua ossigenata sostanza con un limite comunitario di esposizione sul posto di lavoro sostanza con dei valori limite nazionali di esposizione professionale (CH) (Nota B)	(Numero CAS) 7722-84-1 (Numero CE) 231-765-0 (Numero indice EU) 008-003-00-9 (no. REACH) 01-2119485845-22-xxxx	>=0.1 - <1	Ox. Liq. 1, H271 Acute Tox. 4 (Oral), H302 Acute Tox. 4 (Inhalation), H332 Skin Corr. 1A, H314 Eye Dam. 1, H318 STOT SE 3, H335 Aquatic Chronic 3, H412
2-etilesan-1-olo sostanza con un limite comunitario di esposizione sul posto di lavoro sostanza con dei valori limite nazionali di esposizione professionale (CH)	(Numero CAS) 104-76-7 (Numero CE) 203-234-3	>=0.1 - <1	Acute Tox. 4 (Inhalation:vapour), H332 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335
Limiti di concentrazione specifici:			
Nome	Identificatore del prodotto	Limiti di concentrazione specifici	
etatsolfato di sodio	(Numero CAS) 126-92-1 (Numero CE) 204-812-8 (no. REACH) 01-2119971586-23-xxxx	(10 =<C < 20) Eye Irrit. 2, H319 (20 =<C < 100) Eye Dam. 1, H318	
perossido di idrogeno soluzione, acqua ossigenata	(Numero CAS) 7722-84-1 (Numero CE) 231-765-0 (Numero indice EU) 008-003-00-9 (no. REACH) 01-2119485845-22-xxxx	(5 =<C < 8) Eye Irrit. 2, H319 (8 =<C < 50) Eye Dam. 1, H318 (35 =<C < 100) STOT SE 3, H335 (35 =<C < 50) Skin Irrit. 2, H315 (50 =<C < 70) Skin Corr. 1B, H314 (50 =<C < 70) Ox. Liq. 2, H272 (63 =<C < 100) Aquatic Chronic 3, H412 (70 =<C < 100) Skin Corr. 1A, H314 (70 =<C < 100) Ox. Liq. 1, H271	

Nota B : Alcune sostanze (acidi, basi, ecc.) sono immesse sul mercato in soluzione acquosa a diverse concentrazioni e, pertanto, queste sostanze richiedono una differente classificazione ed etichettatura poiché i pericoli variano in funzione della concentrazione. Nella parte 3 le voci con la Nota B hanno una denominazione generale del seguente tipo: «acido nitrico...%». In questo caso il fornitore deve indicare la concentrazione in percentuale della soluzione sull'etichetta. Se non diversamente specificato, è assunta che la concentrazione in percentuale è calcolata su base peso/peso.

Testo integrale delle indicazioni di pericolo H: vedere la sezione 16.

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Scheda di Dati di Sicurezza

conforme al Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)

SEZIONE 4: Misure di primo soccorso

4.1. Descrizione delle misure di primo soccorso

Misure di primo soccorso generale	: In caso di dubbio o se i sintomi persistono, consultare un medico.
Misure di primo soccorso in caso di inalazione	: L'inalazione del prodotto è improbabile. Trasportare l'infortunato all'aria aperta e mantenerlo a riposo in posizione che favorisca la respirazione.
Misure di primo soccorso in caso di contatto cutaneo	: Lavare la pelle con acqua abbondante.
Misure di primo soccorso in caso di contatto con gli occhi	: Sciacquare accuratamente per parecchi minuti. Togliere le eventuali lenti a contatto se è agevole farlo. Continuare a sciacquare. Se l'irritazione degli occhi persiste, consultare un medico.
Misure di primo soccorso in caso di ingestione	: L'ingestione è improbabile. Sciacquare la bocca. Far bere molta acqua. Non provocare il vomito. In caso di malessere, contattare un centro antiveleni o un medico.

4.2. Principali sintomi ed effetti, sia acuti che ritardati

Sintomi/effetti in caso di contatto con gli occhi	: Irritazione degli occhi.
---	----------------------------

4.3. Indicazione dell'eventuale necessità di consultare immediatamente un medico e di trattamenti speciali

Trattamento sintomatico.

SEZIONE 5: Misure antincendio

5.1. Mezzi di estinzione

Mezzi di estinzione idonei	: Acqua nebulizzata. Polvere secca. Schiuma. Anidride carbonica.
Mezzi di estinzione non idonei	: Acqua a getto pieno.

5.2. Pericoli speciali derivanti dalla sostanza o dalla miscela

Prodotti di combustione pericolosi in caso di incendio	: Sviluppo possibile di fumi tossici. Anidride carbonica. Ossido di carbonio. Ossidi di zolfo. Ossidi di azoto.
--	---

5.3. Raccomandazioni per gli addetti all'estinzione degli incendi

Protezione durante la lotta antincendio	: Non intervenire senza un equipaggiamento protettivo adeguato. Respiratore autonomo isolante. Protezione completa del corpo.
Altre informazioni	: Evitare che i liquidi di estinzione defluiscano verso fognature o corsi d'acqua. Smaltimento in conformità con le disposizioni legali vigenti.

SEZIONE 6: Misure in caso di rilascio accidentale

6.1. Precauzioni personali, dispositivi di protezione e procedure in caso di emergenza

Misure di carattere generale	: L'area sulla quale è stato versato il materiale può essere sdruciolevole.
6.1.1. Per chi non interviene direttamente	
Procedure di emergenza	: Ventilare la zona del riversamento. Evitare il contatto con gli occhi e con la pelle.
6.1.2. Per chi interviene direttamente	
Mezzi di protezione	: Non intervenire senza un equipaggiamento protettivo adeguato. Per maggiori informazioni, vedere la sezione 8 : "Controllo dell'esposizione-protezione individuale".

6.2. Precauzioni ambientali

Evitare la penetrazione nel sottosuolo. Evitare l'immissione nella rete fognaria e nelle acque pubbliche.

6.3. Metodi e materiali per il contenimento e per la bonifica

Metodi di pulizia	: Assorbire il liquido fuoriuscito con materiale assorbente. Raccogliere meccanicamente (spazzando o spalando) e mettere in un recipiente adeguato per lo smaltimento.
Altre informazioni	: Smaltimento in conformità con le disposizioni legali vigenti.

6.4. Riferimento ad altre sezioni

Indicazioni per una manipolazione sicura. Consultare la Sezione 7. Vedere la sezione 8 per quanto riguarda le protezioni individuali da utilizzare. Per maggiori informazioni, vedere la sezione 13.

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Scheda di Dati di Sicurezza

conforme al Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)

SEZIONE 7: Manipolazione e immagazzinamento

7.1. Precauzioni per la manipolazione sicura

Precauzioni per la manipolazione sicura	: Assicurare una buona ventilazione del posto di lavoro. Evitare il contatto con gli occhi e con la pelle. Portare un'attrezzatura di protezione individuale.
Misure di igiene	: Non mangiare, né bere, né fumare durante l'uso. Evitare il contatto con gli occhi e con la pelle. Lavarsi le mani dopo ogni manipolazione.

7.2. Condizioni per lo stoccaggio sicuro, comprese eventuali incompatibilità

Condizioni per lo stoccaggio	: Conservare in luogo ben ventilato. Conservare in luogo fresco.
Indicazioni sullo stoccaggio misto	: Conservare lontano da alimenti o mangimi e da bevande. Tenere lontano da : Materie comburenti.

7.3. Usi finali particolari

Nessuna ulteriore informazione disponibile

SEZIONE 8: Controllo dell'esposizione/protezione individuale

8.1. Parametri di controllo

2-etilesan-1-olo (104-76-7)

Svizzera	Nome locale	2-Ethylhexanol / 2-Ethylhexanol
Svizzera	MAK (mg/m ³)	110 mg/m ³
Svizzera	MAK (ppm)	20 ppm
Svizzera	KZGW (mg/m ³)	110 mg/m ³
Svizzera	KZGW (ppm)	20 ppm
Svizzera	Tossicità critica	Yeux / Auge
Svizzera	Notazione	SS _c / SS _c
Svizzera	Commento	OSHA
Svizzera	Riferimento normativo	www.suva.ch, 01.11.2018

perossido di idrogeno soluzione, acqua ossigenata (7722-84-1)

Svizzera	Nome locale	Peroxyde d'hydrogène / Wasserstoffperoxid
Svizzera	MAK (mg/m ³)	1.4 mg/m ³
Svizzera	MAK (ppm)	1 ppm
Svizzera	KZGW (mg/m ³)	2.8 mg/m ³
Svizzera	KZGW (ppm)	2 ppm
Svizzera	Tossicità critica	VRS, Yeux / OAW, Auge
Svizzera	Notazione	SS _c / SS _c
Svizzera	Commento	DFG, OSHA
Svizzera	Riferimento normativo	www.suva.ch, 01.11.2018

etasolfato di sodio (126-92-1)

DNEL/DMEL (Lavoratori)

A lungo termine - effetti sistemici, cutanea	4060 mg/kg di peso corporeo/giorno
A lungo termine - effetti sistemici, inalazione	285 mg/m ³

DNEL/DMEL (Popolazione generale)

A lungo termine - effetti sistemici, orale	24 mg/kg di peso corporeo/giorno
A lungo termine - effetti sistemici, inalazione	85 mg/m ³
A lungo termine - effetti sistemici, cutanea	2440 mg/kg di peso corporeo/giorno

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Scheda di Dati di Sicurezza

conforme al Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)

etasolfato di sodio (126-92-1)	
PNEC (Acqua)	
PNEC aqua (acqua dolce)	0.136 mg/l
PNEC aqua (acqua marina)	0.014 mg/l
PNEC aqua (intermittente, acqua dolce)	4.83 mg/l
PNEC (Sedimento)	
PNEC sedimento (acqua dolce)	1.5 mg/kg peso secco
PNEC sedimento (acqua marina)	0.15 mg/kg peso secco
PNEC (Suolo)	
PNEC suolo	0.22 mg/kg peso secco
PNEC (STP)	
PNEC Impianto di trattamento acque reflue	1.35 mg/l
2-etilesan-1-olo (104-76-7)	
DNEL/DMEL (Lavoratori)	
Acuta - effetti locali, inalazione	53.2 mg/m ³
A lungo termine - effetti sistemici, cutanea	23 mg/kg di peso corporeo/giorno
A lungo termine - effetti sistemici, inalazione	12.8 mg/m ³
A lungo termine - effetti locali, inalazione	53.2 mg/m ³
DNEL/DMEL (Popolazione generale)	
Acuta - effetti locali, inalazione	26.6 mg/m ³
A lungo termine - effetti sistemici, orale	1.1 mg/kg di peso corporeo/giorno
A lungo termine - effetti sistemici, inalazione	2.3 mg/m ³
A lungo termine - effetti sistemici, cutanea	11.4 mg/kg di peso corporeo/giorno
A lungo termine - effetti locali, inalazione	26.6 mg/m ³
PNEC (Acqua)	
PNEC aqua (acqua dolce)	0.017 mg/l
PNEC aqua (acqua marina)	0.002 mg/l
PNEC aqua (intermittente, acqua dolce)	0.17 mg/l
PNEC (Sedimento)	
PNEC sedimento (acqua dolce)	0.284 mg/kg peso secco
PNEC sedimento (acqua marina)	0.028 mg/kg peso secco
PNEC (Suolo)	
PNEC suolo	0.047 mg/kg peso secco
PNEC (Orale)	
PNEC orale (avvelenamento secondario)	55 mg/kg cibo
PNEC (STP)	
PNEC Impianto di trattamento acque reflue	10 mg/l
perossido di idrogeno soluzione, acqua ossigenata (7722-84-1)	
DNEL/DMEL (Lavoratori)	
Acuta - effetti locali, inalazione	3 mg/m ³
A lungo termine - effetti locali, inalazione	1.4 mg/m ³
DNEL/DMEL (Popolazione generale)	
Acuta - effetti locali, inalazione	1.93 mg/m ³
A lungo termine - effetti locali, inalazione	0.21 mg/m ³

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Scheda di Dati di Sicurezza

conforme al Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)

perossido di idrogeno soluzione, acqua ossigenata (7722-84-1)	
PNEC (Acqua)	
PNEC aqua (acqua dolce)	0.013 mg/l
PNEC aqua (acqua marina)	0.013 mg/l
PNEC aqua (intermittente, acqua dolce)	0.014 mg/l
PNEC (Sedimento)	
PNEC sedimento (acqua dolce)	0.047 mg/kg peso secco
PNEC sedimento (acqua marina)	0.047 mg/kg peso secco
PNEC (Suolo)	
PNEC suolo	0.002 mg/kg peso secco
PNEC (STP)	
PNEC Impianto di trattamento acque reflue	4.66 mg/l
Isotridecanolo, etossilato (69011-36-5)	
DNEL/DMEL (Lavoratori)	
A lungo termine - effetti sistemici, cutanea	2080 mg/kg di peso corporeo/giorno
A lungo termine - effetti sistemici, inalazione	294 mg/m ³
DNEL/DMEL (Popolazione generale)	
A lungo termine - effetti sistemici, orale	25 mg/kg di peso corporeo/giorno
A lungo termine - effetti sistemici, inalazione	87 mg/m ³
A lungo termine - effetti sistemici, cutanea	1250 mg/kg di peso corporeo/giorno
PNEC (Acqua)	
PNEC aqua (acqua dolce)	0.074 mg/l
PNEC aqua (acqua marina)	0.007 mg/l
PNEC aqua (intermittente, acqua dolce)	0.015 mg/l
PNEC (Sedimento)	
PNEC sedimento (acqua dolce)	0.604 mg/kg peso secco
PNEC sedimento (acqua marina)	0.06 mg/kg peso secco
PNEC (Suolo)	
PNEC suolo	0.1 mg/kg peso secco
PNEC (STP)	
PNEC Impianto di trattamento acque reflue	1.4 mg/l

8.2. Controlli dell'esposizione

Controlli tecnici idonei:

Assicurare una buona ventilazione del posto di lavoro.

Protezione delle mani:

In caso di contatto ripetuto o prolungato, usare dei guanti. Guanti di protezione resistenti alle sostanze chimiche. EN 374. Gomma nitrilica. La scelta di un guanto adeguato non dipende solo dal tipo di materiale, ma anche da altre caratteristiche di qualità che lo differenziano da un produttore all'altro. Si prega di osservare le istruzioni riguardo la permeabilità e il tempo di passaggio forniti dal produttore. I guanti devono essere sostituiti sempre dopo ogni uso e nel caso di minime tracce di usura o di foratura

Protezione degli occhi:

Portare occhiali di sicurezza ben chiusi. EN 166

Protezione della pelle e del corpo:

Usare indumenti protettivi adatti. EN 340. EN 13034

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Scheda di Dati di Sicurezza

conforme al Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)

Protezione respiratoria:

In caso di ventilazione insufficiente, usare un apparecchio respiratorio adatto. EN 143. Esposizione di breve durata. Respiratori con filtro. P2. La protezione respiratoria deve servire soltanto per controllare il rischio residuo durante attività di breve durata quando tutte le misure praticamente attuabili per la riduzione del pericolo siano state adottate, ad esempio tramite ritenzione e/o aspirazione locale

Controlli dell'esposizione ambientale:

Non disperdere nell'ambiente.

Altre informazioni:

Togliere immediatamente tutti gli indumenti contaminati. Non bere e non mangiare durante l'utilizzo. Evitare il contatto con gli occhi e con la pelle. Applicare una crema emoliente.

SEZIONE 9: Proprietà fisiche e chimiche

9.1. Informazioni sulle proprietà fisiche e chimiche fondamentali

Stato fisico	: Liquido
Colore	: incolore.
Odore	: inodore.
Soglia olfattiva	: Dati non disponibili
pH	: ≈ 5.5 (20 °C)
Velocità d'evaporazione relativa (acetato butilico=1)	: Dati non disponibili
Punto di fusione	: Non applicabile
Punto di congelamento	: Dati non disponibili
Punto di ebollizione	: Dati non disponibili
Punto di infiammabilità	: > 100 °C
Temperatura di autoaccensione	: Non auto-infiammabile
Temperatura di decomposizione	: Dati non disponibili
Infiammabilità (solidi, gas)	: Non applicabile
Tensione di vapore	: Dati non disponibili
Densità relativa di vapore a 20 °C	: Dati non disponibili
Densità relativa	: Dati non disponibili
Solubilità	: Acqua: Miscibile
Log Pow	: Non applicabile
Viscosità cinematica	: Dati non disponibili
Viscosità dinamica	: Dati non disponibili
Proprietà esplosive	: Prodotto non esplosivo.
Proprietà ossidanti	: Non comburente.
Limite inferiore di esplosività (LEL)	: Non applicabile
UEL	: Non applicabile

9.2. Altre informazioni

Nessuna ulteriore informazione disponibile

SEZIONE 10: Stabilità e reattività

10.1. Reattività

Il prodotto non è reattivo nelle normali condizioni di uso, stoccaggio e trasporto.

10.2. Stabilità chimica

Stabile in condizioni normali.

10.3. Possibilità di reazioni pericolose

Nessuna conoscenza di reazioni pericolose nelle normali condizioni d'uso.

10.4. Condizioni da evitare

Nessuna ulteriore informazione disponibile

10.5. Materiali incompatibili

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Scheda di Dati di Sicurezza
conforme al Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)

Nessuna ulteriore informazione disponibile

10.6. Prodotti di decomposizione pericolosi

In condizioni normali di stoccaggio e di utilizzo non dovrebbero crearsi prodotti di decomposizione pericolosi.

SEZIONE 11: Informazioni tossicologiche

11.1. Informazioni sugli effetti tossicologici

Tossicità acuta (orale)	: Non classificato (Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti)
Tossicità acuta (cutanea)	: Non classificato (Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti)
Tossicità acuta (inalazione)	: Non classificato (Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti)

perossido di idrogeno soluzione, acqua ossigenata (7722-84-1)	
DL50 orale ratto	693.7 mg/kg di peso corporeo (70%; femmina; (metodo OCSE 401))
LD50 orale	1193 mg/kg di peso corporeo (35%; maschio; ratto; US EPA Guidelines (PB82 -232984, August 1982))
DL50 cutaneo coniglio	> 2000 mg/kg (35%; (metodo OECD 402))
LC50 inalazione ratto (Vapori - mg/l/4h)	> 0.17 mg/l/4h (50%; (metodo OECD 403))
Corrosione cutanea/irritazione cutanea	: Non classificato (Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti) pH: ≈ 5.5 (20 °C)
Gravi danni oculari/irritazione oculare	: Provoca grave irritazione oculare. pH: ≈ 5.5 (20 °C)
Sensibilizzazione respiratoria o cutanea	: Non classificato (Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti)
Mutagenicità sulle cellule germinali	: Non classificato (Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti)
Cancerogenicità	: Non classificato (Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti)
Tossicità per la riproduzione	: Non classificato (Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti)
Tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) — esposizione singola	: Non classificato (Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti)
Tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) — esposizione ripetuta	: Non classificato (Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti)
Pericolo in caso di aspirazione	: Non classificato (Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti)

SEZIONE 12: Informazioni ecologiche

12.1. Tossicità

Tossicità acquatica acuta	: Non classificato (Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti)
Tossicità acquatica cronica	: Non classificato (Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti)

etasolfato di sodio	
ErC50 (alghe)	> 511 mg/l (static; 72 h; Desmodesmus subspicatus; EU Method C.3)

perossido di idrogeno soluzione, acqua ossigenata (7722-84-1)	
CL50 pesci 1	16.4 mg/l (96 h; Pimephales promelas)
CE50 Daphnia 1	2.4 mg/l (48 h; Daphnia pulex)
EC50 72h algae	1.38 mg/l (72 h; Skeletonema costatum)
NOEC cronico crostaceo	0.63 mg/l (21 d; Daphnia magna; ASTM E 1193-97)
NOEC cronico alghe	0.63 mg/l (72 h; Skeletonema costatum)

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Scheda di Dati di Sicurezza

conforme al Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)

Isotridecanolo, etossilato (69011-36-5)

CL50 pesci 1	1 - 10 mg/l Cyprinus carpio (Carpa comune)
CE50 Daphnia 1	1.5 mg/l (48 h; Daphnia magna; EU Method C.2)
EC50 72h algae	1 - 10 mg/l (metodo OECD 201)

12.2. Persistenza e degradabilità

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Persistenza e degradabilità	Il(i) tensioattivo(i) contenuto(i) in questo formulato è (sono) conforme(i) ai criteri di biodegradabilità stabiliti del regolamento (CE) n. 648/2004 relativo ai detergenti. Tutti i dati di supporto sono tenuti a disposizione delle autorità competenti degli Stati Membri e saranno forniti, su loro esplicita richiesta o su richiesta di un produttore del formulato, alle suddette autorità.
-----------------------------	--

etasolfato di sodio

Persistenza e degradabilità	Facilmente biodegradabile.
Biodegradazione	89.3 % (aerobic; 28 d; (metodo OCSE 301B))

2-etilesan-1-olo (104-76-7)

Persistenza e degradabilità	Facilmente biodegradabile.
Biodegradazione	> 79 % (2 settimane; (metodo OCSE 301C))

perossido di idrogeno soluzione, acqua ossigenata (7722-84-1)

Biodegradazione	> 99 % (30 min; (metodo OECD 209))
-----------------	------------------------------------

Isotridecanolo, etossilato (69011-36-5)

Biodegradazione	75 - 82 % (28 d; (metodo OCSE 301B))
-----------------	--------------------------------------

12.3. Potenziale di bioaccumulo

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Log Pow	Non applicabile
Potenziale di bioaccumulo	Il prodotto non è stato testato.

etasolfato di sodio

Log Pow	-0.248 (25 °C; pH ~ 9; (metodo OCSE 123))
Potenziale di bioaccumulo	Bioaccumulazione poco probabile.

2-etilesan-1-olo (104-76-7)

Log Pow	2.9 (25 °C; pH 7; (metodo OECD 117))
Potenziale di bioaccumulo	Nessuna ulteriore informazione disponibile.

perossido di idrogeno soluzione, acqua ossigenata (7722-84-1)

Log Pow	-1.57 (pH 7; 20 °C; Metodo di calcolo)
Potenziale di bioaccumulo	Bioaccumulazione poco probabile.

Isotridecanolo, etossilato (69011-36-5)

BCF pesci 1	232.5 l/kg (24 h; Pimephales promelas)
Log Pow	6.4 (22 °C; pH: >=6 - <=7; (metodo OECD 117))

12.4. Mobilità nel suolo

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Scheda di Dati di Sicurezza
conforme al Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller	
Ecologia - suolo	Il prodotto non è stato testato.

2-etilesan-1-olo (104-76-7)	
Tensione superficiale	47 mN/m (20 °C; 0,81 g/L; Pendant drop, Perstorp A1577)
Ecologia - suolo	Nessuna ulteriore informazione disponibile.

Isotridecanolo, etossilato (69011-36-5)	
Log Koc	2.376 - 2.645 (25 °C; Relazione quantitativa struttura-attività (QSAR))

12.5. Risultati della valutazione PBT e vPvB

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller	
Questa sostanza/miscela non soddisfa i criteri PBT del Regolamento REACH, allegato XIII	
Questa sostanza/miscela non soddisfa i criteri vPvB del Regolamento REACH, allegato XIII	
Componente	
etasolfato di sodio (126-92-1)	Questa sostanza/miscela non soddisfa i criteri PBT del Regolamento REACH, allegato XIII Questa sostanza/miscela non soddisfa i criteri vPvB del Regolamento REACH, allegato XIII
2-etilesan-1-olo (104-76-7)	Questa sostanza/miscela non soddisfa i criteri PBT del Regolamento REACH, allegato XIII Questa sostanza/miscela non soddisfa i criteri vPvB del Regolamento REACH, allegato XIII
perossido di idrogeno soluzione, acqua ossigenata (7722-84-1)	Questa sostanza/miscela non soddisfa i criteri PBT del Regolamento REACH, allegato XIII Questa sostanza/miscela non soddisfa i criteri vPvB del Regolamento REACH, allegato XIII
Isotridecanolo, etossilato (69011-36-5)	Questa sostanza/miscela non soddisfa i criteri PBT del Regolamento REACH, allegato XIII Questa sostanza/miscela non soddisfa i criteri vPvB del Regolamento REACH, allegato XIII

12.6. Altri effetti avversi

Nessuna ulteriore informazione disponibile

SEZIONE 13: considerazioni sullo smaltimento

13.1. Metodi di trattamento dei rifiuti

Metodi di trattamento dei rifiuti	: Smaltimento in conformità con le disposizioni legali vigenti. Catalogo europeo dei rifiuti. Non eliminare con i rifiuti domestici. Non scaricare nelle fognature o nell'ambiente.
Codice HP	: HP4 - "Irritante — Irritazione cutanea e lesioni oculari": rifiuto la cui applicazione può provocare irritazione cutanea o lesioni oculari.

SEZIONE 14: Informazioni sul trasporto

Secondo i requisiti di ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
14.1. Numero ONU				
Non applicabile	Non applicabile	Non applicabile	Non applicabile	Non applicabile
14.2. Nome di spedizione dell'ONU				
Non applicabile	Non applicabile	Non applicabile	Non applicabile	Non applicabile
14.3. Classi di pericolo connesso al trasporto				
Non applicabile	Non applicabile	Non applicabile	Non applicabile	Non applicabile
14.4. Gruppo di imballaggio				
Non applicabile	Non applicabile	Non applicabile	Non applicabile	Non applicabile

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Scheda di Dati di Sicurezza

conforme al Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)

14.5. Pericoli per l'ambiente

Non applicabile	Non applicabile	Non applicabile	Non applicabile	Non applicabile
Nessuna ulteriore informazione disponibile				

14.6. Precauzioni speciali per gli utilizzatori

- Trasporto via terra**
Non applicabile
- Trasporto via mare**
Non applicabile
- Trasporto aereo**
Non applicabile
- Trasporto fluviale**
Non applicabile
- Trasporto per ferrovia**
Non applicabile

14.7. Trasporto di rinfuse secondo l'allegato II di MARPOL ed il codice IBC

Non applicabile

SEZIONE 15: Informazioni sulla regolamentazione

15.1. Disposizioni legislative e regolamentari su salute, sicurezza e ambiente specifiche per la sostanza o la miscela

15.1.1. Normative UE

Le seguenti restrizioni si applicano ai sensi dell'allegato XVII del regolamento (CE) N. 1907/2006 (REACH):	
3(a) Le sostanze o le miscele che corrispondono ai criteri relativi a una delle seguenti classi o categorie di pericolo di cui all'allegato I del regolamento (CE) n. 1272/2008: Classi di pericolo da 2.1 a 2.4, 2.6 e 2.7, 2.8 tipi A e B, 2.9, 2.10, 2.12, 2.13 categorie 1 e 2, 2.14 categorie 1 e 2, 2.15 tipi da A a F	perossido di idrogeno soluzione, acqua ossigenata
3(b) Le sostanze o le miscele che corrispondono ai criteri relativi a una delle seguenti classi o categorie di pericolo di cui all'allegato I del regolamento (CE) n. 1272/2008: Classi di pericolo da 3.1 a 3.6, 3.7 effetti nocivi sulla funzione sessuale e la fertilità o sullo sviluppo, 3.8 effetti diversi dagli effetti narcotici, 3.9 e 3.10	Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller - 2-etilesan-1-olo - perossido di idrogeno soluzione, acqua ossigenata - Isotridecanolo, etossilato
3(c) Le sostanze o le miscele che corrispondono ai criteri relativi a una delle seguenti classi o categorie di pericolo di cui all'allegato I del regolamento (CE) n. 1272/2008: Classe di pericolo 4.1	perossido di idrogeno soluzione, acqua ossigenata - Isotridecanolo, etossilato

Non contiene sostanze candidate REACH
Non contiene nessuna sostanza elencata all'allegato XIV del REACH
Non contiene alcuna sostanza soggetta al REGOLAMENTO (UE) N. 649/2012 DEL PARLAMENTO EUROPEO E DEL CONSIGLIO del 4 Luglio 2012 sull'esportazione e importazione di sostanze chimiche pericolose.
La sostanza(e) non è soggetta al Regolamento (CE) N. 850/2004 del Parlamento Europeo e del Consiglio del 29 Aprile 2004 relativo agli inquinanti organici persistenti e che modifica la Direttiva 79/117/EEC.

Ulteriori norme, limitazioni e prescrizioni legali : Regolamento (CE) N. 648/2004 del 31 marzo 2004 relativo ai detergenti:

Regolamento detergenti : Indicazione del contenuto:	
Componente	%
tensioattivi anionici	5-<15%
sbiancanti a base di ossigeno, tensioattivi non ionici	<5%
METHYLISOTHIAZOLINONE	
BENZISOTHIAZOLINONE	
profumo	

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Scheda di Dati di Sicurezza

conforme al Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)

15.1.2. Norme nazionali	
Svizzera	
Norme nazionali	: Articolo 4 capoverso 4 Ordinanza sulla protezione dei giovani lavoratori (OLL 5, RS 822.115) e articolo 1 lett. f Ordinanza del DEFR sui lavori pericolosi per i giovani (822.115.2): I giovani che seguono una formazione professionale di base sono autorizzati a lavorare con questo prodotto (questa sostanza / questo preparato) soltanto se ciò è previsto nelle rispettive ordinanze sulla formazione per il raggiungimento degli obiettivi di formazione e se le condizioni del piano di formazione e le restrizioni d'età vigenti sono soddisfatte. I giovani che non seguono una formazione professionale di base non possono utilizzare questo prodotto (questa sostanza / questo preparato). Sono considerati giovani i lavoratori, di ambedue i sessi, fino ai 18 anni compiuti.
CH - Classe di pericolo per le acque (WGK)	: Classe B
Classe di stoccaggio (LK)	: LK 10/12 - Liquidi
Ordinanza sulla protezione contro gli incidenti rilevanti (OPIR)	: Non applicabile
CH - COV (RS 814.018)	: 0.0039195 %

15.2. Valutazione della sicurezza chimica
Non é stata eseguita nessuna valutazione della sicurezza chimica

SEZIONE 16: Altre informazioni

Indicazioni di modifiche:			
Sezione	Elemento modificato	Modifica	Note
	Revisione generale	Modificato	Dispositivi di protezione individuale Proprietà fisiche e chimiche Scheda di Dati di Sicurezza
2.2	Consigli di prudenza (CLP)	Modificato	
3.2	Composizione/informazioni sugli ingredienti	Modificato	
3.2	Regolamento detergenti : Indicazione del contenuto		3.2 --> 15.1
8.1	DNEL	Aggiunto	
8.1	PNEC	Aggiunto	
8.1	sostanza con dei valori limite nazionali di esposizione professionale	Aggiunto	
11.1	Informazioni tossicologiche	Aggiunto	
12.1	Ecotossicità	Aggiunto	
13.1	Codice HP	Aggiunto	
13.1	Codice dell'elenco europeo dei rifiuti	Aggiunto	
15.1	REACH Allegato XVII	Modificato	
15.1	Norme nazionali	Aggiunto	Svizzera
Abbreviazioni ed acronimi:			
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways)		
ADR	Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)		
STA	Stima della tossicità acuta		
BCF	Fattore di bioconcentrazione		
CLP	Regolamento relativo alla classificazione, all'etichettatura e all'imballaggio; regolamento (CE) n. 1272/2008		
DMEL	Livello derivato con effetti minimi		

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Scheda di Dati di Sicurezza

conforme al Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)

DNEL	Livello derivato senza effetto
EC50	Concentrazione mediana efficace
IARC	Agenzia Internazionale per la Ricerca sul Cancro
IATA	International Air Transport Association
IMDG	International Maritime Code for Dangerous Goods
LC50	Concentrazione Letale mediana degli individui in saggio
LD50	Dose letale mediana che determina la morte del 50% degli individui in saggio
LOAEL	Livello più basso a cui si osserva un effetto avverso
NOAEC	Concentrazione priva di effetti avversi osservati
NOAEL	Dose priva di effetti avversi osservati
NOEC	Concentrazione senza effetti osservati
OCSE	Organizzazione per la cooperazione e lo sviluppo economici
PBT	Sostanza persistente, bioaccumulabile e tossica
PNEC	Prevedibili concentrazioni prive di effetti
REACH	Registrazione, valutazione, autorizzazione e restrizione delle sostanze chimiche Regolamento (CE) n. 1907/2006
RID	Regolamenti sul trasporto internazionale di merci pericolose su ferrovia
SDS	Scheda di Dati di Sicurezza
STP	Impianto di trattamento acque reflue
TLM	Limite di tolleranza mediano
vPvB	Molto persistente e molto bioaccumulabile

Fonti di dati : ECHA (Agenzia europea delle sostanze chimiche). Indicazioni del produttore. Schede dati di sicurezza dei fornitori.

Scheda rilasciata da: : KFT Chemieservice GmbH
Im Leuschnerpark. 3 64347 Griesheim
Postfach 1451 64345 Griesheim
Germany

Tel.: +49 6155-8981-400
Fax: +49 6155 8981-500
Scheda dati di sicurezza - Assistenza: +49 6155 8981-522

Persona da contattare : Dr. Johann Klassen

Altre informazioni : Per questa lingua non è disponibile la versione/ non sono disponibili le versioni 6.00.

Testo integrale delle indicazioni di pericolo H ed EUH:	
Acute Tox. 4 (Inhalation)	Tossicità acuta in caso di inalazione, categoria 4
Acute Tox. 4 (Inhalation:vapour)	Tossicità acuta (inalazione:vapore) Categoria 4
Acute Tox. 4 (Oral)	Tossicità acuta (per via orale), categoria 4
Aquatic Chronic 3	Pericoloso per l'ambiente acquatico — Pericolo cronico, categoria 3
Eye Dam. 1	Gravi lesioni oculari/irritazione oculare, categoria 1
Eye Irrit. 2	Gravi lesioni oculari/irritazione oculare, categoria 2
Ox. Liq. 1	Liquidi comburenti, categoria 1
Ox. Liq. 2	Liquidi comburenti, categoria 2
Skin Corr. 1A	Corrosione/irritazione cutanea, categoria 1A
Skin Corr. 1B	Corrosione/irritazione cutanea, categoria 1B
Skin Irrit. 2	Corrosione/irritazione cutanea, categoria 2
STOT SE 3	Tossicità specifica per organi bersaglio — esposizione singola, categoria 3, Irritazione delle vie respiratorie
H271	Può provocare un incendio o un'esplosione; molto comburente.
H272	Può aggravare un incendio; comburente.
H302	Nocivo se ingerito.

Dr. Beckmann Roll-On Fleckenroller

Scheda di Dati di Sicurezza

conforme al Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)

H314	Provoca gravi ustioni cutanee e gravi lesioni oculari.
H315	Provoca irritazione cutanea.
H318	Provoca gravi lesioni oculari.
H319	Provoca grave irritazione oculare.
H332	Nocivo se inalato.
H335	Può irritare le vie respiratorie.
H412	Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Classificazione e procedure usate per determinare la classificazione delle miscele ai sensi del regolamento (CE) 1272/2008 [CLP]:		
Eye Irrit. 2	H319	Metodo di calcolo

KFT SDS EU 02

Questa informazione si basa sulle nostre attuali conoscenze e descrive il prodotto ai fini dei soli requisiti della salute, della sicurezza e dell'ambiente. Pertanto, non deve essere interpretato come garanzia di alcuna proprietà specifica del prodotto.